

Medienmitteilung Universität Luzern, 22. Oktober 2002

**1. Internationale SCIENCE & SOCIETY-Konferenz `Stammzellenforschung` des Instituts für Kommunikation und Kultur (IKK) der Universität Luzern
30./31. Oktober 2002, Kultur- und Kongresszentrum Luzern (KKL)**

Kontrovers

Am 30./31. Oktober 2002 findet im Kultur- und Kongresszentrum Luzern (KKL) die 1. Internationale **SCIENCE & SOCIETY** – Konferenz zum Thema `Stammzellenforschung` statt. Die Stammzellenforschung stellt ein wissenschaftspolitisches Thema dar, das nicht nur in der Schweiz für hitzige Debatten sorgt. Die verschiedenen Positionen, die von prominenten und international angesehenen Referentinnen und Referenten vertreten werden, finden an dieser Konferenz eine Plattform für eine direkte Gegenüberstellung und kritische Diskussion.

Öffentlich

Der 1. Konferenztag steht im Zeichen des Dialogs zwischen WissenschaftlerInnen und Mitgliedern der Eidgenössischen Räte und wird mit einem **Öffentlichen Streitgespräch** beendet. Der zweite Tag ist der öffentlichen Diskussion des Themas gewidmet. Im Unterschied zu anderen Veranstaltungen dieser Art wird an der **SCIENCE & SOCIETY**-Konferenz das Thema nicht nur auf der naturwissenschaftlichen Ebene, sondern auch auf der ethischen, der juristischen und der gesellschaftspolitischen Ebene **kontrovers** diskutiert. Auf allen Ebenen sind jeweils Pro- und Kontrastimmen prominent vertreten.

Prominent

Nicht nur die Referentinnen und Referenten, sondern auch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer versprechen eine spannende Auseinandersetzung, da es sich dabei in erster Linie um National- und Ständerätinnen und –räte handelt. (Bisher haben sich über 50 Mitglieder der Eidgenössischen Räte für die Konferenz angemeldet.) Vor allem dank der engen Zusammenarbeit mit AAAS (American Association for the Advancement of Science) hat die **SCIENCE & SOCIETY**-Konferenz auch eine internationale Ausstrahlung.

Einladung an die Medien

Wir laden Sie herzlich an die 1. Internationale **SCIENCE & SOCIETY**-Konferenz `Stammzellenforschung` ein.

Folgender Service steht Ihnen zur Verfügung:

- Medienraum für Gespräche mit ExpertInnen (gerne vermitteln wir Ihnen entsprechende Termine)
- Pressemappe mit Detailinformationen über die Konferenz (verfügbar ab 30.10.02)

Für weitere Auskünfte:

Peter G. Kirchschräger, Projektleiter **SCIENCE & SOCIETY**, Tel. 041 228 77 74

Judith Lauber-Hemmig, Informationsbeauftragte Universität Luzern, Tel. 079 755 27 75